



Give 40 Projektbeschreibung

Hamburg engagiert sich – Jugendliche engagieren sich!

Kontakt:

Seniorenbüro Hamburg e. V.
Brennerstr. 90, 20099 Hamburg
Tel.: 040-30399507

*Erstellt von SeniorTrainerInnen Hamburg, Seniorenbüro Hamburg e. V. & AKTIVOLI Wandsbek
Freiwilligenzentrum, vertreten durch Anneliese Kron, Barbara Petersen, Ulrich Kluge, Daniela Santema.*

Stand: 23. August 2019



Inhalt

Jugendliche engagieren sich 40 Stunden freiwillig in einem gemeinnützigen Bereich, unterstützt und begleitet von einem Coach — das ist Give 40!

Give 40 bietet Jugendlichen die Möglichkeit eines kontinuierlich begleiteten freiwilligen Engagements: Von der Suche nach einem geeigneten Einsatzort bis zur Abschlussreflexion erhalten sie die Unterstützung eines Coaches. Durch ihren freiwilligen Einsatz bekommen junge Menschen die Chance, gesellschaftliche Rahmenbedingungen kennenzulernen, Entwicklungen mitzugestalten und ihre persönlichen Kompetenzen zu stärken.

Darüber hinaus bietet das Projekt Unterrichtseinheiten zum Thema „Freiwilliges und Bürgerschaftliches Engagement“ an, die auf Anfrage durchgeführt werden.

Give 40 ist ein Projekt der SeniorTrainerInnen Hamburg¹, des Seniorenbüro Hamburg e. V.² und des AKTIVOLI Wandsbek Freiwilligenzentrum³, das in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern umgesetzt wird. Projektträger ist das Seniorenbüro Hamburg e. V.

Zielsetzung

Das Projekt hat es sich zum Ziel gesetzt, junge Menschen in ihrer sozialen Verantwortung zu stärken und die Entwicklung ihres Demokratieverständnisses zu unterstützen, indem sie früh zu freiwilligem und gesellschaftlich relevantem Engagement ermutigt werden. Der gesamte Prozess, von der Wahl eines passenden Einsatzortes bis zum Einsatz selbst, ist darauf angelegt, grundlegende Fähigkeiten wie Empathie, Respekt und Toleranz bei den Teilnehmer/innen zu stärken. Sie werden dazu angeregt, sich mit den Bedingungen der modernen Gesellschaft auseinanderzusetzen und politische, gesellschaftliche und sozioökonomische Fragestellungen in den Blick zu nehmen. Dabei können sich eigene Werthaltungen (weiter)entwickeln, und die Jugendlichen werden ermutigt, für demokratische Grundrechte einzutreten. So erleben sie, dass

¹ SeniorTrainerInnen Hamburg sind eine Gruppe von ca. 100 Freiwilligen in Hamburg. Seit über 10 Jahren stellen sie ihr Wissen und ihre Erfahrungen ehrenamtlich gemeinnützigen Organisationen und Initiativen im Raum Hamburg zur Verfügung. Mit ihren Kompetenzen und Fähigkeiten leisten sie Unterstützung in vielfältiger Projektarbeit. SeniorTrainerInnen arbeiten generationsübergreifend und nachhaltig.

² Das Seniorenbüro Hamburg e.V. berät und unterstützt Menschen, die über den Beruf hinaus das gesellschaftliche, soziale und kulturelle Leben aktiv mitgestalten wollen. Der Verein vernetzt Initiativen, Projekte und Organisationen. Dabei spielt das Miteinander der Generationen eine wichtige Rolle, z. B. bei der Zeitzeugenbörse Hamburg.

³ Das AKTIVOLI Freiwilligenzentrum Wandsbek berät Menschen zu Möglichkeiten des freiwilligen Engagements und vermittelt an gemeinnützige Einsatzorte.



sie durch ihren persönlichen Einsatz etwas bewegen und an gesellschaftlichen Entwicklungen partizipieren können.

Give 40 macht's möglich! Die Jugendlichen werden in ihrem Handlungsfeld nicht allein gelassen. Die verlässliche Begleitung durch einen Coach stellt sicher, dass das Engagement positiv und nachhaltig gestaltet wird. Auch eventuell auftretende Schwierigkeiten können so konstruktiv gemeistert werden.

Das übergeordnete Ziel des Projektes besteht mithin darin, die teilnehmenden Jugendlichen zur Übernahme von Verantwortung in Staat und Gesellschaft zu befähigen. Es gibt damit Antworten auf die zentralen Fragestellungen, die im Herbst 2018 auf der vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ausgerichteten Programmkonferenz „Demokratie leben!“ erarbeitet wurden: „Wie können wir den Zusammenhalt in der Gesellschaft stärken? Wie können wir die zunehmende Polarisierung aufhalten? Wie schaffen wir es, dass sich mehr Menschen für unsere Demokratie engagieren? Wie können wir die für die Demokratie Engagierten besser unterstützen?“⁴

Akteure

Jugendliche engagieren sich freiwillig 40 Stunden, innerhalb eines Zeitraums von 3-4 Monaten. Durch einen Give 40-Einsatz haben sie die Möglichkeit, außerhalb ihrer gewohnten Lebens- und Lernräume Erfahrungen zu sammeln, ihr Wissen zu erweitern und neue Kompetenzen zu entwickeln. Für das erfolgreiche Engagement im Projekt Give 40 erhalten die Jugendlichen ein Zertifikat, das beispielsweise späteren Bewerbungen den Unterlagen beigelegt werden kann.

Coaches sind meist nachberuflich engagierte Frauen und Männer, die als Ansprechpartner/innen fungieren. Sie unterstützen die Jugendlichen bei der Entscheidung für einen Einsatzort und reflektieren während des Tätigkeitszeitraums mit ihnen gemeinsam die in der Praxis gesammelten Erfahrungen.

Darüber hinaus bilden die Coaches die Schnittstelle zwischen den Jugendlichen, den Einsatzorten und dem Seniorenbüro Hamburg e. V. Sie werden auf ihre Tätigkeit vorbereitet und erhalten regelmäßig Gelegenheit zur Praxisreflexion.

Kooperationspartner sind vorrangig Schulen. Diese leisten Unterstützung bei der Ansprache von interessierten Jugendlichen. Nach abgeschlossenem Einsatz erfolgt ein Vermerk ins Zeugnis. Die Lernerfahrungen der Jugendlichen können durch Einbringung zivilgesellschaftlich relevanter Themen und neu gewonnener sozialer Kompetenzen den Unterricht und Schulalltag bereichern. Für die Zukunft wären auch Kooperationen mit anderen Partnern denkbar.

⁴ Siehe: <https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/aktuelles/presse/pressemitteilungen/bundesfamilienministerin-dr--giffey-eroeffnet-programmkonferenz--demokratie-leben--/130442>

Einsatzorte sind gemeinnützige Vereine oder Organisationen. Diese können u.a. im sozialen oder kulturellen Bereich angesiedelt sein, im Sport, beim Umwelt- und Naturschutz oder im Kontext von Kirchengemeinden.

Jeder Einsatzort stellt eine vertraglich festgelegte Ansprechperson für die Jugendlichen zur Verfügung, die den Einsatz verlässlich vor Ort begleitet. Gemeinsam mit allen Beteiligten legen sie vor Beginn des Engagements Inhalt und Umfang der zu leistenden Tätigkeiten fest.

SeniorTrainerInnen Hamburg, das **Seniorenbüro Hamburg e.V.** und das **AKTIVOLI Freiwilligenzentrum Wandsbek** sind für die Projektsteuerung verantwortlich und Ansprechpartner für alle Beteiligten.

Projektübersicht

